

Mainz, 23.01.2014

Antrag **0229/2010/2 zur Sitzung Stadtrat am 10.02.2010**

**Ergänzungsantrag der CDU-Stadtratsfraktion zur Vorlage 0229/2010 -  
Antrag der SPD-Fraktion "Funktion des Fahrradbeauftragten"**

Der Antrag wird um folgende Punkte ergänzt:

Die Verwaltung wird auch beauftragt zu prüfen,

- a) wie hoch die nötigen Haushaltsmittel sein müssen, um das Radwegeverkehrsnetz instand zu halten und
- b) wie hoch die Haushaltsmittel sein müssen, um das Radwegeverkehrsnetz wie gewünscht schrittweise auszubauen.

Der Begründungstext des Antrags wird im dritten Absatz folgendermaßen ergänzt:

Dies verdeutlicht die Wichtigkeit des Fahrradverkehrs im Modal-Split des ÖPNV. Der Fahrradbeauftragte soll auch als Ansprechpartner für die Verbände beibehalten werden. Dadurch wird die Besonderheit des Fahrradverkehrs im integrierten Konzept verdeutlicht.

Dr. Andrea Litzenburger  
Fraktionsvorsitzende